

Böhme-Bote

4. Ausgabe 2025/26 26.01.2026



FREIE
WALDORFSCHULE GÖRLITZ
"Jacob Böhme"



*Du musst das Leben nicht verstehen,
dann wird es werden wie ein Fest.
Und laß dir jeden Tag geschehen
so wie ein Kind im Weitergehen
von jedem Wehen
sich viele Blüten schenken läßt.*

*Sie aufzusammeln und zu sparen,
das kommt dem Kind nicht in den Sinn.
Es löst sie leise aus den Haaren,
drin sie so gern gefangen waren,
und hält demn lieben jungen Jahren
nach neuen seine Hände hin.*

Rainer Maria Rilke

Liebe Schulgemeinschaft,

herzlich willkommen im neuen Jahr! Wenn es sich vielleicht auch hier und da schon etwas „gebraucht“ anfühlt, so hoffe ich doch, dass Sie über die winterlichen Weihnachtsferien frische Kräfte haben sammeln können. Die Brauchen wir ja nach jeder Pause, denn es geht immer gleich wieder weiter mit neuen Herausforderungen. Unsere Achtklässler spüren das gerade ganz besonders, da sie sich intensiv auf die Präsentation ihrer Achtklassarbeiten am 2. und 3. Februar vorbereiten. Am Wochenende davor, am Freitag, dem 30. und am Samstag, dem 31. Januar, findet das zweite Pädagogische Wochenende in diesem Schuljahr statt, zu welchem wir besonders die neuen Eltern herzlich einladen. Interessierte Eltern, die schon länger bei uns an der Schule sind, sind uns jedoch genauso willkommen! Mit dem Elternsprechtag am Freitag, dem 6. Februar, endet die erste Arbeitsphase – die Winterferien locken. Bevor Sie sich mit Ihren Skiern in den Winterurlaub verabschieden, nutzen Sie bitte unbedingt die Möglichkeit, mit den Lehrern Ihrer Kinder ins Gespräch zu kommen. Dieses Instrument kann gar nicht hoch genug eingeschätzt werden. „Was ist herrlicher als Gold?“ fragte der König. „Das Licht“, antwortete die Schlange. „Was ist erquicklicher als Licht?“ fragte jener. „Das Gespräch“, antwortete diese. Nachzulesen in Johann Wolfgang von Goethes „Märchen von der grünen Schlange und der weißen Lilie“.

Bleiben wir im Gespräch, das wünsche ich uns allen!

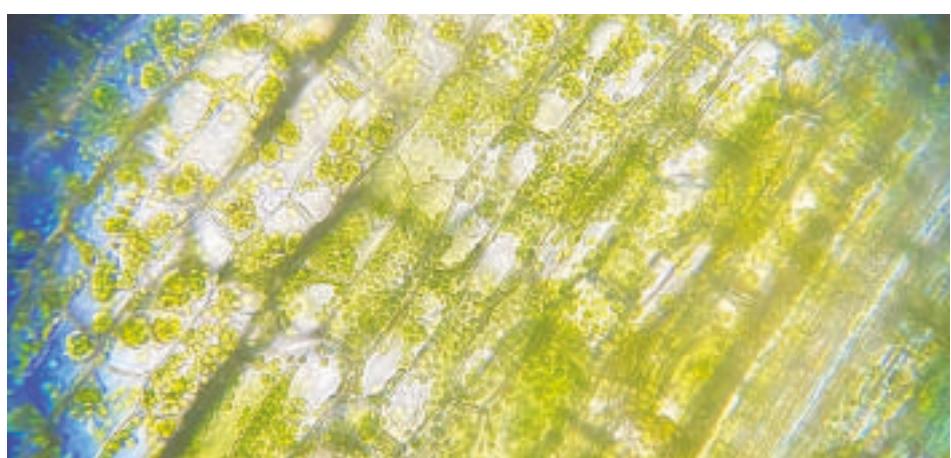
Mit herzlichen Grüßen

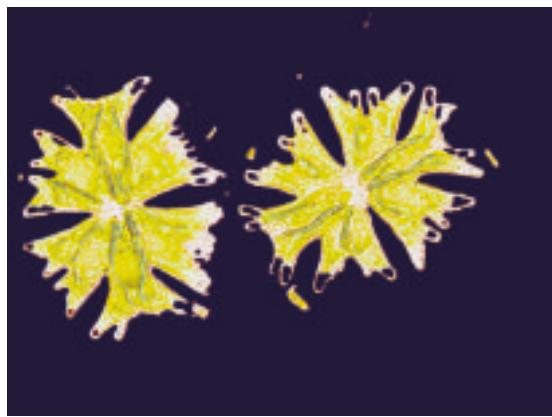
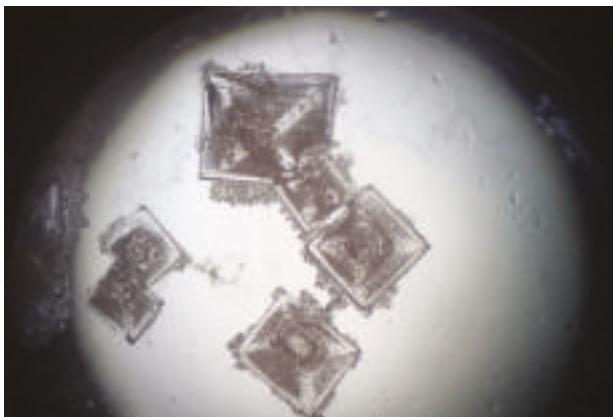
**Ulrike Bäumer
für das Kollegium**

Aus dem Schulleben

Mikroskopieren in den Klassen 11 und 12 - Gastepoche Herr Waschin

In den Wochen vor den Weihnachtsferien durften die Klassen 11 und 12 erneut Herrn Waschin als Gastlehrer für die Biologieepochen an der Schule begrüßen. Ein zentrales Thema der Epoche war das Mikroskopieren. Die dort entstandenen Bilder lassen sich jedenfalls sehen, deshalb ein paar Eindrücke....



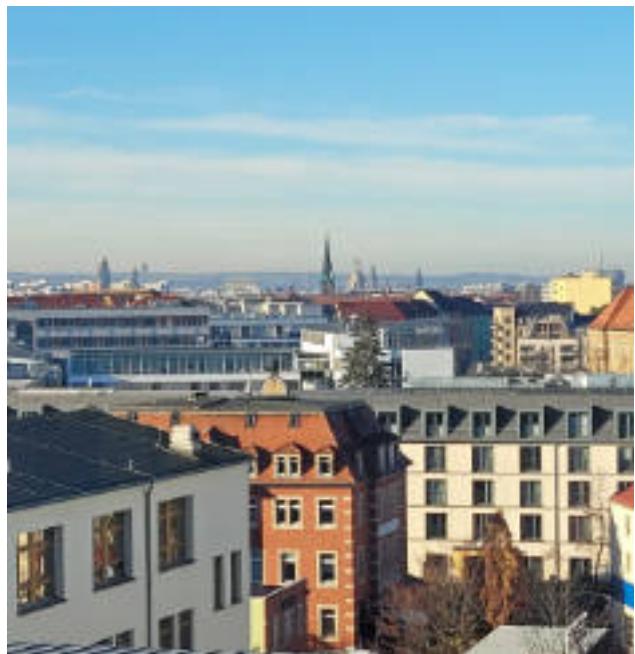


Besuch der 9. Klasse in den Technischen Sammlungen Dresden

Noch vor den Weihnachtsferien machte sich die 9. Klasse auf den Weg nach Dresden, um das Erlebnisland Mathematik in den Technischen Sammlungen zu besuchen. Dort konnten zahlreiche interessante Exponate ausprobiert und erkundet werden – endlich einmal Mathematik zum Anfassen und nicht nur auf dem Papier mit schnöden Zahlen.

Auch die anderen Ausstellungsbereiche der Technischen Sammlungen sind so interessant, dass selbst für die begleitenden Lehrer die Zeit am Vormittag und Mittag kaum ausreichte, um alles zu besichtigen.

Abgerundet wurde der Tag durch einen Besuch des Dresdner Striezelmarktes. [A. Fiedler-Otto]



Am 12. Dezember 2025 erblickte Sanai Jade Skrzypczynska das Licht der Welt. Wir freuen uns mit Ms. Dockery und ihrer Familie über die Geburt eines gesunden kleinen Mädchens und wünschen dem Neugeborenen Gottes Segen auf seinem Erdenweg, den Eltern viel Freude, Kraft und Gesundheit und kostbare, unvergessliche Momente mit ihrem Kind!

Rückblick auf die Weihnachtsspiele

Viele Waldorfschulen sind froh, wenn sie es vor Weihnachten schaffen, das Christgeburtspiel auf die Bühne zu bringen. Wir dürfen uns glücklich schätzen, dass wir an unserer Schule zum wiederholten Male alle drei Oberuferer Weihnachtsspiele sehen durften. Es ist wunderbar zu erleben, wie vielen engagierten Lehrern, Erziehern, Eltern, Schülern und anderen Menschen es ein Anliegen ist, der Schulgemeinschaft diese aus altem Brauchtum überlieferten Spiele zum Geschenk zu machen. Ein Geschenk ist es tatsächlich, fast möchte man sagen, ein Opfer. Wenn man bedenkt, dass die Spieler sich die wöchentlichen Proben neben dem Unterricht, neben ihrer Arbeit, neben anderen Aktivitäten, die besonders in der Vorweihnachtszeit anfallen, buchstäblich aus den Rippen schneiden, ist das Wort Opfer wohl nicht zu hoch gegriffen. Warum tun die sich das an? wird sich manch einer fragen. Als jemand, der die Weihnachtsspiele seit 40 Jahren kennt und in dieser Zeit kein Jahr ausgelassen hat, um beim Christgeburtspiel dabei zu sein, will ich es Ihnen verraten: Ich fühle mich selber beschenkt, weil ich durch die intensive Probenarbeit und die Aufführungen die Weihnachtszeit und die Christgeburt viel inniger durchlebe. Und so mag es auch manch anderem ergehen.

Ein herzlicher Dank geht an die Lindenhof-Kumpanei, die in diesem Jahr mit einem besonders dichten und beseelten Paradeisspiel erfreute. Hervorzuheben sind das wunderbare Schauspiel, die innigen Gesänge und die erfüllten Gesten. Die Christgeburtspielkumpanei setzte sich ursprünglich ausschließlich aus Lehrern unserer Schule zusammen. Aufgrund von Überlastung und Erkrankung einzelner Mitspieler mussten aber bis zum Schluss immer wieder Rollen neu besetzt werden. Das war nur möglich durch den beherzten Einsatz von Menschen von außen, die kurzfristig einsprangen, wie Corinna Werchan vom Dornröschenhof und einem Schülervater aus Frankfurt an der Oder. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen beitrugen! Und am 7. Januar schließlich hatten wir wieder die Kumpanei der Dresdener Christengemeinschaft zu Gast, die im Dreikönigsspiel mit kraftvollen Gesängen und ausgezeichneten schauspielerischen Leistungen aufwartete. Jede einzelne



Geste war mit Bedacht gesetzt. Ein großer Dank ergeht an die Dresdener Spieler für ihr überzeugendes Spiel sowie für den zeitlichen Aufwand! Erwähnt sei auch das Dreikönige-Singspiel, aufgeführt von der Christengemeinschaft Dresden am 10. Januar auf dem Lindenhof. Im Gegensatz zu dem Dreikönigsspiel ist das Singspiel auch für jüngere Kinder geeignet.

Zum Trost für alle, die bislang noch keine Gelegenheit hatten, die Weihnachtsspiele zu erleben, sei es gesagt, dass sie auch in diesem Jahr wieder zu sehen sein werden. Der Eurythmiesaal bietet Platz für viele Besucher.

Ulrike Bäumer



Aquarellarbeiten der Schülerinnen der 5. Klasse.

Tatkraft von Janina Mergelsberg, die unterstützt von Eltern, Musikern und Pädagogen, seit Oktober mit den Kindern die Lieder einstudiert hatte. „Nebenbei“ wurden Engelsgewänder für kleine und große Engel genäht, Kostüme für Maria und Josef sowie für die Hirten und die Könige, entstanden Sterne, die wiederum von den Engeln getragen wurden. Allen Beteiligten sei ganz herzlich gedankt für dieses besondere Weihnachtsgeschenk!

Ulrike Bäumer

Achtklassarbeiten

Am Montag, den 2. Februar, und am Dienstag, den 3. Februar, finden die Präsentationen der 8. Klasse statt.

Die Themen und Zeiten entnehmen Sie bitte den Aushängen in der Schule.

Pädagogisches Wochenende am 30./31. Januar 2026

Das zweite Pädagogische Wochenende in diesem Schuljahr steht vor der Tür, und wir möchten Sie/euch herzlich einladen.

Das Wochenende beginnt am Freitag, den 30.01., mit dem Vortrag „**Die Würde des Kindes – vom freien Spiel zum freien Menschen**“ um 19:30 Uhr im kleinen Eurythmiesaal der Schule. Referent ist Johannes Halbauer. Dieser Vortrag ist öffentlich und richtet sich auch an Interessenten und an alle Menschen, die nicht am Seminarsamstag teilnehmen.

Aspekte der Waldorfpädagogik können Sie dann in den drei Kursen am Samstag, den 31.01., in der Zeit von 9 bis 13 Uhr selbst erfahren. Dieses Mal erhalten Sie einen Einblick in den Fremdsprachenunterricht in der Unter- und Mittelstufe, das Aquarellmalen in den ersten Jahren und in die Eurythmie.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Richten Sie diese bitte an Herrn Sultan unter

sultan@waldorfschule-goerlitz.de.

Sollten Sie eine Kinderbetreuung benötigen, teilen Sie dies bitte unter Angabe der Anzahl und des Alters der Kinder ebenfalls mit.

Für alle Eltern, die das Pädagogische Wochenende noch nicht erlebt haben, ist die Teilnahme verbindlich vorgesehen und ein wichtiger Baustein im Miteinander unserer Schulgemeinschaft.

Die Plakate finden Sie im Anhang des Böhme-Botens.

Elternsprechtag am 6. Februar 2026

Alljährlich findet am letzten Freitag vor den Februarferien der Elternsprechtag statt. Die Schülerinnen und Schüler haben an diesem Tag schulfrei und die Eltern gehen mal in die Schule...

In einer separaten E-Mail haben Sie bereits alle Informationen zum Elternsprechtag, dessen Ablauf und die Links aller Lehrerinnen und Lehrer erhalten.

Bitte tragen Sie sich zu den Terminen in den Listen ein, Sie können Klassen- sowie Fachlehrer besuchen. Beachten Sie jedoch, dass nach Ihnen eventuell auch andere Termine vergeben sind, Verzögerungen führen folglich zu Verzögerungen bei anderen...

Wir freuen uns an diesem Tag viele Eltern in der Schule begrüßen zu können!

Interne Organisationsentwicklungsarbeit

Seit Beginn des Schuljahres befindet sich das Kollegium in einem Organisationsentwicklungsprozess mit externer Begleitung.

Um diesen Prozess effizient weiterzuführen und in absehbarer Zeit zu einem Ergebnis zu kommen, hat die Schulleitung in Absprache mit dem Kollegium beschlossen, am 5. und 6. März in eine intensivere Arbeitsphase einzutreten.

Am Donnerstag, den 5. März, endet der Unterricht daher bereits um 12:00 Uhr. Am Freitag, den 6. März, entfällt der Unterricht.

Eine Notbetreuung wird angeboten, Ausnahmen in der Oberstufe sind möglich.

I. Spendenlauf an der Waldorfschule Görlitz

Jedes Jahr begehen Schülerinnen und Schüler an den Waldorfschulen den Waldorf-One-World-Day. Dabei engagieren sich Waldorfschülerinnen und -schüler weltweit im Rahmen verschiedener Spendenaktionen mit kreativen wie auch altbewährten Ideen für soziale Projekte.

Im letzten Schuljahr konnten die Klassen mit einem Kuchenbasar und mit Ständen beim Adventsbasar des Waldorfkindergartens einige Spenden sammeln und damit das Projekt CANTUTA in Peru erfolgreich unterstützen.

Auch in diesem Schuljahr wollen wir wieder eine Aktion zum Sammeln von Spenden organisieren. Nach einigen Vorarbeiten und Vorüberlegungen entstand in der 9. Klasse die Idee für einen sogenannten Spendenlauf. Emsig machten sich daraufhin die Klassensprecherinnen und Klassensprecher ans Werk und gaben die Idee über den Schülerrat an alle Klassen ab Klasse 5 weiter. Es fanden sich schnell einige Läuferinnen und Läufer, und die Idee nahm Fahrt auf.

Die Suche nach einem geeigneten Ort zum Laufen, erste Überlegungen zur Umsetzung, die Gewinnung möglicher Spender und vieles mehr mussten und müssen nun in Angriff genommen werden.

Wundern Sie sich also nicht, wenn Sie in den nächsten Wochen angesprochen werden, ob Sie sich als Spenderin oder Spender in die Listen der Schülerinnen und Schüler eintragen möchten. Es ist für einen guten Zweck.

Wofür die Schülerinnen und Schüler den Erlös letztlich spenden werden, steht zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht fest.

Eines jedoch auf jeden Fall: Die Spenden gehen für einen guten Zweck an eine Einrichtung für Kinder und Jugendliche.

Merken Sie sich schon jetzt den Termin für den ersten Spendenlauf an unserer Schule vor:

Spendenlauf der Waldorfschule Görlitz

27. April 2026

16:00 Uhr

Wo: Brautwiesenspielplatz

Aus dem Schülerrat

Bericht aus dem Schülerrat

Unser aktuell größtes Thema in der Schülervertretung ist die Planung des „WOW-Day“, der am 27. April stattfinden soll. Der Spendenlauf ist eine Spendenaktion, bei der man in geplanter Zeit eine abgemessene Strecke, so oft man es schafft, rennt, joggt oder läuft/geht. Man muss sich vorher einen Sponsor suchen, der einem dann pro Runde einen beliebigen Geldbetrag/Spende gibt/spendet. Da wir nun einige sind, die mitlaufen, kommt da auch etwas Geld zusammen, welches wir dann anschließend an ein soziales Projekt spenden werden. Die Personen, die nicht mitlaufen möchten, können an Versorgungsstationen oder anderen Ständen helfen. Diese Aktion nennt man auch Spenden- oder Spendenlauf und sie ist weltweit verbreitet. Weiter Informationen kommen bald!

Ein weiteres Thema der Schülervertretung ist unser Waggon, der nun schon eine ganze Weile Teil unserer Schule ist und das Gelände einzigartig macht. Momentan planen wir den Ausbau und sammeln kreative Ideen der Schülerinnen und Schüler, um ihnen einen schönen Rückzugsort für Hausaufgaben, Treffen und andere Aktivitäten zu schaffen.

Julija, 9. Klasse

Aus dem Hort

Winterlicht im Hort

Schnee hat im Dezember erst zart den Weg bereitet. Ein sanfter Schleier, der sich über Hof und Garten legte, wie ein vorsichtiger Gruß des Winters.

Und dann, im Januar, zeigte der Winter all seine Farben.

Auf unserem Hort-Hügel wurde gelacht, gerufen, ausprobiert und immer wieder neu den Berg hinuntergerutscht. Sonne und Schnee fanden ihr eigenes kleines Spiel – und mittendrin die Kinder, die diese winterliche Bühne mit Leben füllten. In jedem Schwung, in jedem Wiederaufstieg lag diese besondere Kraft des Winters: klar, frisch und voller Freude.

Drinnen im Hort wurde es in dieser Zeit ebenso festlich und warm. Während draußen der Schnee glitzerte, entstanden an den Tischen bunte Weihnachtssterne. Farbe für Farbe füllte den Raum – und bald leuchteten unsere Fenster wie kleine Adventslichter, die den Weg durch die dunkleren Tage erhellten.

Zwischen Schneehandschuhen und Bastelscheren fand auch der Duft seinen Platz. Der Duft von selbstgebackenen Keksen und Gewürzen lag in der Luft – ein erster Gruß der Adventszeit, der alle ein wenig näher zueinander brachte. In ihm war schon zu spüren, dass Weihnachten nahte und die Zeit sich still ein wenig sammelte.

So gingen Dezember und der frühe Januar im Hort vorüber: leuchtend, herzlich, duftend und voller Bewegung – innen wie außen.

Und so kam endlich jener Winter, auf den wir alle gewartet hatten – mit Schnee zum Staunen, Sonne zum Lachen und Farben zum Erinnern.

Kamila Kusy



Aus dem Vorstand

Die Termine der Vorstandssitzung im Schuljahr 2025/26 sind:

2. März, 23. März, 20. April, 11. Mai, 8. Juni, 27. Juni (Nottermin), jeweils ab 15 Uhr

Wenn Sie in den ersten 30 Minuten an einer Vorstandssitzung teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte beim Vorstand an.

Kontakt: vorstand@waldorfschule-goerlitz.de

Anhänge

1. Aktuelle Terminliste vom 22.01.2026

2. Stellenanzeige

3. Pädagogischer Vortrag „Die Würde des Kindes - vom freien Spiel zum freien Menschen“; Johannes Halbauer

4. Pädagogisches Wochenende 30./31.01.2026

5. Informationsveranstaltung für Schulanfänger und Quereinsteiger bis Klasse 8, 5.2.2026

6. Externe Informationen

Hinweis zu den Texten: Die verwendeten Bezeichnungen gelten unabhängig von ihrem grammatischen Geschlecht für Personen aller Geschlechter.

Redaktionsschluss: Montag 02.03.26 Texte bitte einfach fließend schreiben und im Format txt/doc oder einfach als E-Mailtext senden. Plakate, Bilder oder Grafiken bitte separat in den Formaten jpg oder png liefern (kein pdf), danke. Wir freuen uns über Post an boehmebote@waldorfschule-goerlitz.de

Der Böhme-Bote informiert über wichtige Termine und Ereignisse an der Freien Waldorfschule Görlitz „Jacob Böhme“ und erscheint ungefähr einmal im Monat. Er wird per E-Mail versandt und kann jederzeit auf unserer Webseite abonniert werden. Außerdem gibt es die Möglichkeit, gegen einen Kostenbeitrag von 50 Cent im Sekretariat eine gedruckte Version zu erwerben. (Öffnungszeiten Schulsekretariat: Montag 7:45 Uhr bis 12:45 Uhr und 13:45 Uhr bis 15:30 Uhr Dienstag - Freitag 7:45 Uhr bis 12:45 Uhr)

IMPRESSUM:

HERAUSGEBER: Freie Waldorfschule Görlitz „Jacob Böhme“, Bahnhofstraße 80, 02826 Görlitz

Tel: (03581) 7641300 **E-Mail:** info@waldorfschule-goerlitz.de www.waldorfschule-goerlitz.de

V.I.S.D.P.: Bernhard Malina

REDAKTION UND SATZ: Ulrike Bäumer, Anja Fiedler-Otto

TITELBILD Winterbild; Franziska Berberich

WEITERE BILDER: Mikroskopieren; Herr Waschin / Dresden Kl. 9; Anja Fiedler-Otto / Christgeburtsspiel; Anja Fiedler-Otto / Aquarellbilder; Annamaria Taubert-SchülerInnen der 5. Klasse / Hort; Kamila Kusy

Weiterverwendung und Nachdruck des Böhme-Boten (auch von Auszügen) sind nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft! Die Verfasser verantworten ihre Beiträge selbst.

Termine an der Freien Waldorfschule Görlitz (Stand 27.01.2026)

Januar 2026

27.01.26	Di	18:30 Uhr	Elternabend Klasse 2
28.01.26	Mi		Probeprüfung Deutsch HSA/RSA Ort: Oberschule Rauschwalde
28.01.26	Mi		Elternrat
30.01.26	Fr		Probeprüfung Biologie HSA/RSA Ort: Oberschule Rauschwalde
30.01.26	Fr	19:30 Uhr	Öffentlicher Vortrag „Die Würde des Kindes - vom freien Spiel zum freien Menschen „J. Halbauer
31.01.26	Sa	9:00 – 13:00 Uhr	Pädagogisches Wochenende; Kurse, Inkl. Kinderbetreuung

Februar 2026

02.02.26	Mo		Probeprüfung Englisch HSA/RSA Ort: Oberschule Rauschwalde
03.02.26	Di	17:00 Uhr	Klassenspiel 5. Klasse – öffentliche Aufführung
02.-03.02.26	Mo/Di		Präsentationen der Jahresarbeiten Klasse 8
04.02.26	Mi		Probeprüfung Mathematik HSA/RSA Ort: Oberschule Rauschwalde
04.02.26	Mi	10:20 Uhr	Klassenspiel 5. Klasse – Schüleraufführung
05.02.26	Do		Fasching
05.02.26	Do		Informationsveranstaltung Schulanfänger/Unter- & Mittelstufe
06.02.26	Fr		Elternsprechtag – schulfrei
09.02.-20.02.26			Februarferien
18.02.26	Mi		Elternrat
24.02.26	Di		Elternabend Klasse 10
25.02.26	Mi	16:00-18:30 Uhr	Treffen der Elternvertreter (Klassen 1-13) für den Martinsmarkt

März 2026

02.03.26	Mo		Redaktionsschluss Böhme-Bote/Rosenmontag
02.03.26	Mo	15:00 Uhr	Vorstandssitzung *
04.03.26	Mi	19:00 Uhr	Abschluss Soloeurythmie Klasse 11
05.03.26	Do	18:00 Uhr	Elternabend Klasse 6
09.-14.03.26	Mo-Fr		SCHAU REIN – Woche der offenen Unternehmen Sachsen ab Klasse 9
10.03.26	Di	17:30 Uhr	Elternabend Klasse 3
11.03.26	Mi		Elternrat
18.03.26	Mi	19:30 Uhr	Informationsabend Oberstufe
21.03.26	Sa	10 – 15:00 Uhr	Arbeitseinsatz
22.03.-27.03.26	So-Fr		Polenbegegnung Klasse 9
26.03.26	Do	10:30 Uhr	Interne Monatsfeier
28.03.26	Sa	10:00 Uhr	Öffentliche Monatsfeier
30.03.2026	Mo	10:15-12 Uhr 12:40-14:20 Uhr 14:20-16 Uhr	Berufsberatung Klasse 9 Berufsberatung Klasse 10 Berufsberatung Klasse 11
31.03.26	Di	18:00 Uhr	Elternabend Klasse 5

April 2026

01.04.26	Mi		Elternrat
02.04. - 10.04.26	Do – Fr		Osterferien
15.04.26	Di	18:30 Uhr	Elternabend Klasse 2
15.04.26	Di	19:00 Uhr	Elternabend Klasse 11
20.04.26	Mo	15:00 Uhr	Vorstandssitzung *
21.04.26	Di		Geschichtsprüfung Abitur
22.04.26	Mi		Elternrat
22./23.04.26			Klassenspiel der 8. Klasse
25.04.26	Sa	10 – 15:00 Uhr	Arbeitseinsatz
27.04.26	Mo	16 Uhr	Spendenlauf
28.04.26	Di		Deutschprüfung Abitur

Mai 2026			
01.05.26	Fr		Tag der Arbeit
04.05.26	Mo		Englischprüfung Haupt- und Realschule Kunstprüfung Abitur
04.05.26	Mo		Redaktionsschluss Böhme-Bote
06.05.26	Mi		Deutschprüfung Haupt- und Realschule Mathematikprüfung Abitur
07.05.26	Do	10:30 Uhr	Interne Monatsfeier
07.05.26	Do	18:00 Uhr	Informationsveranstaltung Schulanfänger/Unter- & Mittelstufe
08.05.26	Fr		Mathematikprüfung Haupt- und Realschule
09.05.26	Sa	10:00 Uhr	Öffentliche Monatsfeier
11.05.26	Mo	15:00 Uhr	Vorstandssitzung *
13.05.26	Mi		Elternrat
14.05.26	Do		Christi Himmelfahrt
15.05.26	Fr		Brückentag – frei / Schließtag Hort
18.-21.05.26			Klassenfahrt der 6. Klasse
18.-22.05.26			Klassenfahrt der 8. Klasse
22.05.26	Fr		Hortfest
25.05. - 29.05.26			Pfingstferien

Juni 2026			
01.06.-05.06.26			Klassenfahrt der 7. Klasse
02.06.26	Di	18:30 Uhr	Elternabend Klasse 2 (optional!)
03.06.26	Mi		Elternrat
06.06.26	Sa	10 – 15:00 Uhr	Arbeitseinsatz
08.06.26	Mo	15:00 Uhr	Vorstandssitzung *
10.06.26	Mi	19:00 Uhr	Elternabend Klasse 11
11.06.26	Do	18:00 Uhr	Elternabend Klasse 6
01.06. - 19.06.26			Sozialpraktikum 11. Klasse
08.06. - 26.06.26			Landwirtschaftspraktikum 9. Klasse
15.06. - 25.06.26			Vermessungspraktikum 10. Klasse
20.06.26	Sa	17:00 Uhr	Sommerfest
24.06.26	Mi		Elternrat
29.06. - 03.07.26			Rückblickwoche der Oberstufe
27.06.26	Sa	10 – 15:00 Uhr	Arbeitseinsatz

Juli 2026			
ab 06.07.26	Mo		Sommerferien
27.07.26	Mo	15:00 Uhr	Vorstandssitzung *
27.07.-14.8.26			Sommer-Schließzeit Hort

Quelle Prüfungstermine im Schuljahr 2025/26: VwV Bedarf und Schuljahresablauf 2025/26 vom 22. Mai 2025
Angaben in der Terminliste ohne Gewähr, bitte immer die obige Verwaltungsvorschrift beachten!

* 30 Minuten zu Beginn Offener Vorstand, Anmeldungen sind notwendig



Wir suchen Lehrkräfte für unsere Schule im
wunderschönen Görlitz

Klassenlehrer 1. & 5. Klasse

und

Lehrer für die Oberstufe

Mathematik, Physik, Chemie, Biologie, Geografie

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Mehr
Informationen:



**FREIE
WALDORFSCHULE GÖRLITZ
"Jacob Böhme"**

**Bahnhofstraße 80 02826 Görlitz
Kontakt: personalkreis@waldorfschule-goerlitz.de**



Die Würde des Kinder

„Vom freien Spiel zum freien Menschen“

von Johannes Halbauer



Freitag, 30. Januar 2026

um 19:30 Uhr

Kleiner Eurythmiesaal Waldorfschule Görlitz



**FREIE
WALDORFSCHULE GÖRLITZ**
"Jacob Röhse"

waldorfschule-goerlitz.de

Bahnhofstr. 80 02826 Görlitz

6. Pädagogisches Wochenende

Öffentlicher Vortrag

Die Würde des Kindes

Vom freien Spiel zum freien Menschen

Referent: Johannes Halbauer

Freitag, 30.01.2026

19:30 Uhr

Waldorfpädagogik zum Selbsterfahren

Kurs 1: Fremdsprachenunterricht in Unter- & Mittelstufe

Kurs 2: Aquarellmalen in den ersten Jahren

Kurs 3: Eurythmie zum Mitmachen

Samstag, 31.01.2026

9 bis 13 Uhr

Kinderbetreuung möglich!

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme, sowie
notwendige Kinderbetreuung per E-Mail
sultan@waldorfschule-goerlitz.de



FREIE
WALDORFSCHULE GÖRLITZ
"Jacob Röhme"

waldorfschule-goerlitz.de

Bahnhofstr. 80 02826 Görlitz

Informationsveranstaltung

„Lernen und Leben in der Waldorfschule“

am:

Donnerstag, 05.02.26

um:

18:00 Uhr

für:

**Eltern von Schulanfängern und
Quereinsteigern bis Klasse 8
und interessierte Erwachsene**

waldorfschule-goerlitz.de

Bahnhofstr. 80 02826 Görlitz

Mitteilungen – Anzeigen – Hinweise (außerhalb der Schule)

Die Christengemeinschaft

Bewegung für religiöse Erneuerung (gegründet 1922 in Dornach)

Kultus (erneuerte Sakramente und Rituale) und Seelsorge

Gottesdienste (Samstag monatlich) siehe: www.christengemeinschaft.org/dresden

Handlung für die Kinder: 11:15 Uhr (ab Schulalter)

Menschenweihehandlung: 10:00 Uhr (ab ca. 14 Jahre)

Ort: Langenstr. 32, Görlitz

Auskunft: Pfarrer Jan Tritschel (jantritschel@gmx.de) 0351 – 42780831

Doris Bach (dorisbach@gmail.com) 0162 - 6005375

Bitte erfragen Sie die aktuellen Termine direkt bei der Christengemeinschaft!

Die Anthroposophische Arbeitsgruppe Oberlausitz

trifft sich 14-tägig auf dem Lindenhof in Pfaffendorf jeweils um 19:30 Uhr.

Aktuelles Thema: "Der Mensch als Zusammenklang des schaffenden, bildenden und gestaltenden Weltenwortes"

12 Vorträge gehalten von R. Steiner 19.10. bis 11.11.1925 in Dornach, GA 230 Wir freuen uns immer über neue Mitglieder.

Wer Interesse hat, möge sich bitte mit Reinhard Mäder in Verbindung setzen.

Kontakt: Telefon + Fax: 03581 730491 (mit Anrufaufnehmer) oder E-Mail

[<maeder.reinhard@gmx.de>](mailto:maeder.reinhard@gmx.de)

Familienseminar Im mehr- sprachigen Zuhause



**Polski
ist
cool!**

**06.-08.
02.2026**

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Familien,

das Kompetenz- und Koordinationszentrum Polnisch lädt im Namen von Dr. Anna Mróz ein
zum
Familienseminar „Im mehrsprachigen Zuhause“ 6.–8. Februar 2026, St. Marienthal
(Sachsen)
→ Mehrsprachigkeit gehört zu eurem Familienalltag?

Verschenkt euch ein winterliches Wochenende voller Polnisch, Inspiration und fundiertem Wissen über die zwei- und mehrsprachige Kindererziehung. Eingeladen sind Familien, die Polnisch zu Hause sprechen – unabhängig von der Sprachkombination. Besonders freuen wir uns über Familien, die erstmalig teilnehmen.

Inhalte: Grundlagen der Zwei- und Mehrsprachigkeit, sprachliche und kognitive Entwicklung, alltagsnahe Methoden zur Sprachförderung, emotionale Dimensionen der Mehrsprachigkeit sowie Mehrsprachigkeit als Familienprojekt. Impulsvorträge, Austausch, Gruppenarbeit – fundiert und praxisorientiert.

Kinderprogramm auf Polnisch (3–9 Jahre): kreatives Spielen, Basteln, Musik, Geschichten und frühe Bildung, begleitet von qualifizierten Betreuerinnen und Betreuern. Jüngere Kinder können teilnehmen, wenn beide Eltern anwesend sind.

Besonders freuen wir uns über die Anmeldungen von Personen, die noch nicht an unseren Familienseminaren teilgenommen haben.

Das Seminar findet auf Polnisch statt!

Konzept und Leitung: Dr. Anna Mróz & Team

Ort: Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal – ein ruhiger, inspirierender Ort zur Erholung für die ganze Familie, direkt an der deutsch-polnischen Grenze.

Anmeldung bis 20. Januar 2026. Die Plätze sind begrenzt.

Gebühr (inkl. Übernachtung und Verpflegung): 60 € pro Erwachsene, 30 € pro Kind

Anmeldung unter dem Link: <https://kokopol.eu/event/familienseminar-im-mehrsprachigen-zuhause>

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

Bei Fragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Freundliche Grüße aus Marienthal / Łączę pozdrowienia z St. Marienthal

Dr. Anna Mróz

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / pracowniczka naukowa
mroz@kokopol.eu

Centrum Kompetencji i Koordynacji Języka Polskiego (KoKoPol) w imieniu dr Anny Mróz serdecznie zaprasza na

Seminarium rodzinne „W domu wielojęzycznym“

6–8 lutego 2026, St. Marienthal (Saksonia)

→ Wielojęzyczny dom to Wasza codzienność?

Podarujcie sobie zimowy weekend pełen polszczyzny, inspiracji i wiedzy o wychowaniu w dwu- i wielojęzyczności.

Zapraszamy rodziny wielojęzyczne z językiem polskim. Szczególnie mile widziane są rodziny, które uczestniczą po raz pierwszy w seminariu rodzinnym KoKoPol.

Co na Was czeka:

Podstawy dwu- i wielojęzyczności, rozwój językowy i poznawczy dzieci, metody wspierania języka w codzienności, emocjonalne aspekty wielojęzyczności oraz język polski jako projekt rodzinny.

Całość w formie wykładów, rozmów i pracy w grupach, opartych na badaniach i praktyce.

Program dla dzieci (3–9 lat): zabawy, prace plastyczne, muzyka, opowieści i elementy wczesnej edukacji – wszystko po polsku, pod opieką doświadczonych wychowawców i wychowawczyń. Młodsze dzieci mogą uczestniczyć, jeśli oboje rodzice biorą udział w seminarium. Szczególnie cieszymy się na osoby uczestniczące, które jeszcze nie brały udziału w naszych seminariach rodzinnych!

Seminarium odbywa się w języku polskim!

Koncepcja i prowadzenie: dr Anna Mróz & Team

Miejsce: Międzynarodowy Centrum Spotkań St. Marienthal, spokojna i inspirująca przestrzeń do rodzinnej regeneracji na granicy polsko-niemieckim.

Zgłoszenia do 20 stycznia 2026. Liczba miejsc ograniczona.

Opłata (w tym zakwaterowanie i wyżywienie): 60 € za osobę dorosłą i 30 € za dziecko.